

WIRTSCHAFT • TOURISMUS • DIGITALISIERUNG

Startschuss für Smart 'n' Job - innovatives Konzept zur Fachkräftegewinnung auf den Nordseeinseln und Halligen in Schleswig-Holstein - mit Digitalisierungsminister Dirk Schröder

Leuchtturmprojekt mit einem Gesamtvolumen von rund 1 Millionen Euro

Husum, 12.02.2024 • **Smart 'n' Job ist ein ganzheitliches und innovatives Konzept zur Fachkräftegewinnung auf den Nordseeinseln und Halligen in Schleswig-Holstein. Basis ist eine allumfassende Betrachtung der Herausforderungen, das Verständnis für eine Willkommenskultur und das Nutzen von Digitalisierung und KI. Projektpartner sind die Staatskanzlei Schleswig-Holstein, das Amt Föhr-Amrum, die Wirtschaftsvereine Wirtschaftsforum Helgoland, Verein Sylter Unternehmer, Föhr-Amrumer Unternehmer, die IHK Flensburg sowie die Tourismus Lotsen. Das Leuchtturmprojekt hat ein Gesamtvolumen von rund 1 Mio. Euro und ist auf drei Jahre ausgelegt. Das Amt Föhr-Amrum ist Projektträger und hat heute die Tourismus Lotsen mit dem Projekt Management beauftragt. Die Arbeit beginnt.**

Smart 'n' Job betrachtet die Koordination von Fachkräftemanagement ganzheitlich, d.h. sowohl online als auch offline. Auf der Online-Plattform Smart 'n' Job entsteht ein umfassendes Informationsangebot zu beruflichen und privaten Themen für interessierte Fachkräfte. Diese Themenvielfalt unterstützt bei der Entscheidung für einen neuen Arbeitsplatz und Lebensmittelpunkt: Von Arbeitgeberdetails über KFZ-Ummeldung und Kita- oder Schulanmeldung bis hin zu Zumba Kursangeboten sollen künftig Interessierte bei Smart 'n' Job alles aus einer Hand finden. Eingebunden werden sollen auch die Bürgerportale, die Dank des neuen Online-Zugangs-Gesetzes (OZG) Behördengänge durch Online-Angebote ersetzen. „Mit dem digitalen Angebot Smart 'n' Job wird es gelingen, die digitalen Leistungen der Bürgerportale der Kommunen stärker in den Mittelpunkt zu stellen. In Verbindung mit dem geplanten weiteren Informations- und Onboarding-Prozess erreicht das Projekt ein echtes Alleinstellungsmerkmal.“ ist sich Michael Lohmann, Geschäftsstellenleiter der IHK Flensburg, sicher.

Ein digitales Job-Matching mit Einbindung von KI, ein „Tinder oder Parship“ für den Arbeitsmarkt, wird das Angebot abrunden. Für die Umsetzung des Projektes haben die Beteiligten drei Jahre Zeit, eine Betaversion der Online-Plattform wird es voraussichtlich ab Frühjahr 2025 geben.

Offline-Faktoren wie das Verständnis der Arbeitgeber bei der Mitarbeiterwerbung und die Willkommenskultur werden nachhaltig positiv entwickelt. Daher sind die Gemeinden und Destinationsmanagementorganisationen (DMO) von Beginn an eng in die Entwicklung von Smart 'n' Job eingebunden. Zusätzlich wird die Stelle eines „Kümmers“ über die AktivRegion Uthlande im Amt Föhr-Amrum geschaffen. Von dort sollen die Arbeitgeber und DMOs und Verwaltungen bei der Entwicklung und Implementierung einer Willkommenskultur unterstützt werden. Möglichkeiten der Fachkräftegewinnung aus dem Ausland in Zusammenarbeit mit der IHK gehören ebenfalls zu den Aufgaben der Stelle. „Unsere Idee war es von Anfang an, den Menschen einen Wohn- und Lebensraumwechsel so einfach aber auch so schnell und unkompliziert wie irgend möglich zu

gestalten“ so der Vorsitzende des Vereins Föhr-Sylter Unternehmer Peter-Boy Weber. „Wir starten mit Smart 'n' Job in eine neue vernetzte digitale Zukunft mit der Perspektive langfristig die Infrastruktur unserer Region zu stärken.“

Ziel von Smart 'n' Job ist, die Nordseeinseln und Halligen in Schleswig-Holstein als Modellregionen für zeitgemäßes Fachkräftemanagement zu entwickeln. Smart 'n' Job ist ein Leuchtturmprojekt und ein Benchmark für ganz Schleswig-Holstein. Das Land Schleswig-Holstein, vertreten durch den Digitalisierungsminister Dirk Schrödter, ist Kooperationspartner. „Der Fachkräftemangel in der Wirtschaft und Verwaltung ist eine der größten Herausforderungen für den Standort Schleswig-Holstein. Dies gilt ganz besonders für unsere Inseln und Halligen. Die konsequente Nutzung digitaler Lösungen ist zur Bewältigung der Wachstumsbremse Fachkräftemangel elementarer Erfolgsfaktor. Ohne digitale Tools wird es nicht gelingen, zukünftig ausreichend Fachkräfte zu akquirieren“, sagt Digitalisierungsminister Dirk Schrödter. „Wir sehen in dem Konzept von Smart 'n' Job großes Potenzial. Nicht nur zur Deckung des Fachkräftebedarfs, sondern auch für den Digitalstandort Schleswig-Holstein, da die Software gemäß unserer Daten- und Digitalstrategie auch anderen Verwaltungen als Open Source Lösungen frei zur Verfügung gestellt werden kann.“ so Dirk Schrödter.

Projekträger ist das Amt Föhr-Amrum und hat am 12. Februar 2024 offiziell die Tourismus Lotsen für den Zeitraum von drei Jahren mit dem Projektmanagement und der Öffentlichkeitsarbeit beauftragt. „Dem Amt Föhr-Amrum ist es eine Ehre, als Projekträger diesen Prozess zu begleiten“ so Amtsvorsteher Christian Stemmer. „Der Arbeitskräftemangel ist eine der größten Herausforderungen, die es schon jetzt und besonders in den kommenden Jahren in allen Bereichen der Arbeitswelt zu bewältigen gilt. Dieser ist durch die spezielle Lage auf den Inseln und Halligen um ein Vielfaches größer. Ich bin davon überzeugt, dass das Fachkräfteprotal Smart 'n' Job einen erheblichen Beitrag zur Verbesserung der Situation leisten wird.“

Die digitale Umsetzung begleitet die Digital Agentur Smarte Grenzregion zwischen den Meeren. Die wissenschaftliche Begleitung des Projektes übernimmt die FH-Westküste unter der Leitung von Prof. Dr. Tim Warszta.

Das Konzept von Smart 'n' Job wurde unter dem Projektnamen „Inselübergreifende Koordination des Fachkräftemanagements“ (kurz IKF) von Dr. Martin Linne, Geschäftsführender Gesellschafter der Tourismus Lotsen, entwickelt. „Ein großer Dank gilt meinen Mitstreitern Peter-Boy Weber (Föhr-Amrumer Unternehmer), Christian Stemmer (Amt Föhr-Amrum), Ron Glauth (Verein Sylter Unternehmer), Michael Lohmann (IHK) und Hauke Klünder (Stabsstelle Förderscouting Nordfriesland beim Amt Viöl). Ohne den grandiosen Teamgeist hätten wir das Projekt sicher nicht über die Startlinie gebracht.“ so Linne.

Der Internetauftritt des Projektes enthält bereits erste Informationen zu den Themen Arbeiten und Leben auf den Nordseeinseln und Halligen sowie den Projektpartnern: www.smartnjob.de. Auf Instagram können die Entwicklungen unter www.instagram.de/smartnjob verfolgt werden.

Ihr Kontakt für Fragen:

TOURISMUS LOTSEN

Birte Sievers, Geschäftsführende Gesellschafterin & PR

Mobil 0171 41 28 798